

Echos

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare, Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de Documentation**

Band (Jahr): **34 (1958)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die durch eine größere Öffnung unterbrochene Tragmauer gliedert die Jugendabteilung in einen Raum für Kinder und einen für Jugendliche, was den Betrieb in mancher Hinsicht erleichtert. Für die jüngsten Benützer stehen auch hier Bilderbücher auf einem besonderen Regal bereit. Für Vorlesestunden oder Besprechungen von Lesergruppen kann durch eine Faltwand noch ein kleinerer Raum mit etwas intimerem Charakter gewonnen werden. In der Erwachsenenabteilung ist, durch Bücherregale abgetrennt, Arbeitsraum für technisches Personal gewonnen worden. E. St.

ECHOS

Schweiz — Suisse

Aus Presseberichten über Schweizer Bibliotheken:

BERN. Schweiz. Landesbibliothek. Beim Publikum Beachtung fanden die beiden Ausstellungen, die eine zur Erinnerung an den Schweizer Kunstmaler G. Segantini (1858—1899), die andere das Zeitgeschehen im Schweizer Plakat zeigend, von 1920 bis heute.

LAUSANNE, Bibliothèque cantonale et universitaire. Nach längeren Umbauarbeiten konnten endlich die neu eingerichteten Büchermagazine (Compactus-Anlagen) und der neue, viel größere — modernere wäre etwas viel gesagt — Lesesaal eingeweiht werden. Das Publikum ist sicher für die Vergrößerung des Lesesaals besonders dankbar.

LUGANO, Biblioteca cantonale. In einer reichen Ausstellung hat die Tessiner Kantonsbibliothek das Andenken an den großen Tessiner Stefano Franscini, 1796—1857, der dem ersten Bundesrat als Vorsteher des Departements des Innern angehörte, verewigt.

LUZERN, Volksbibliothek und Zentralbibliothek. Aus dem «Fonds für kulturelle Zwecke», der aus Lottereerträgen gespiesen wird, bekamen die Volksbibliothek Fr. 4500.— und die Zentralbibliothek Fr. 13 000.— zugewiesen.

RHEINFELDEN, Stadtbibliothek. Nach längerer Umbauzeit konnte die Stadtbibliothek ihre Bücherausgabe in einem neuen Lokal beginnen.

ZÜRICH, Schweizerisches Sozialarchiv. In neuen Räumen ist auch das schweizerische Sozialarchiv untergebracht worden. Der neuzeitliche Lesesaal, in dem ein Mikrofilmlesegerät zur Verfügung steht, bietet eine angenehme Arbeitsgelegenheit. Daß diese Spezialbibliothek eine so großzügige Erweiterung erfuhr, wird von Historikern und Soziologen begrüßt werden.

Genève, Ecole de Bibliothécaires.

Ont présenté leurs travaux de diplôme les Mlles :

Darbre, Andréanne: Classement de la bibliothèque de l'institut de géographie de l'Université de Lausanne.

Tschanun, Marie-Thérèse: Documentation publicitaire de la maison L. Givaudan & Cie.

Nous félicitons nos jeunes collègues.